

# Mitgliederversammlung

am Freitag, 9. März 2018

ab 19:00 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim



Jahresberichtsheft 2017

## Inhaltsverzeichnis

Einladung mit Tagesordnung.....	3
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 .....	4
Bericht des Präsidenten .....	11
Bericht des Schatzmeisters .....	14
Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2016.....	16
Mitgliederverwaltung.....	20
Sportheimbewirtschaftung .....	22
Internet.....	23
Fußball – Herrenmannschaften.....	25
Fußball – AH .....	27
Fußball – Junioren - Großfeld .....	28
Fußball – Junioren - Kleinfeld .....	30
Tennis .....	32
Turnen .....	34
Laufteam.....	36
Wintersport .....	38
Schach.....	40

## TSV 1869 Mönchröden e.V.

Fußball Laufteam Schach Tennis Turnen Wintersport



Infos per: App



Facebook



Web



[www.tsv-mönchröden.de](http://www.tsv-mönchröden.de)

# Einladung mit Tagesordnung

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportverein 1869 Mönchröden e. V.  
im Alfred-Wöhner-Sportheim am Freitag, 9. März 2018, ab 19 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien:  
Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Verlesung der letzten Niederschrift
7. Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation
8. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung der Gremien
13. Satzungsänderung/Beitragsänderung (falls notwendig)
14. Bildung eines Wahlausschusses
15. Wahlen
16. Genehmigung des Haushaltsplans
17. Festsetzung der Höhe und Fälligkeit der Mitgliedsbeiträge
18. Ausschluss des Mitglieds Martin Bauer
19. Anträge
20. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen
21. Schlusswort des Präsidenten

Hans-Joachim Lieb, Präsident

*Veröffentlicht durch Aushang am Schaukasten beim Bahnhof Mönchröden, im Amtsblatt der Stadt Rödental  
Nr. 3 vom 10.02.18 und auf den Internetseiten des Vereins unter [www.tsv-moenchroeden.de](http://www.tsv-moenchroeden.de).*



# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017

## **Jahreshauptversammlung des TSV 1869 Mönchröden e.V. am Freitag, 05.05.2017 im Alfred-Wöhner-Sportheim.**

Um 19.10 Uhr eröffnete Präsident Hans-Joachim Lieb die Versammlung und begrüßte die erschienenen Mitglieder. Er erläuterte zunächst, dass wegen der heute auf der Tagesordnung vorgemerkten Satzungsänderung aus Fristgründen der für ursprünglich auf den 31.03.17 vorgesehene Termin der Jahreshauptversammlung auf den heutigen Tag verschoben werden mußte.

Die für alle Anwesenden im aufliegenden Berichtsheft nachzulesende Tagesordnung wurde vom Präsidenten nochmals bekanntgegeben. Er stellte weiter fest, dass der heutige Termin mit Tagesordnung zeitgerecht im "Albert" (Amtsblatt der Stadt Rödental) vom 08.04.2017, auf der Internetseite des TSV und per Aushang veröffentlicht worden ist. Aus der Versammlung wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung vorgebracht. Diese gilt damit als genehmigt. Nachdem Bürgermeister Marco Steiner aus anderweitigen Termingründen erst etwas später zur Versammlung stoßen kann, wurde auf Antrag des Präsidenten im allseitigem Einverständnis der Versammlung TO 3 (Grußworte) nach TO 9 eingereiht. Sie lautet

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totendenken
3. Grußworte
4. Ehrungen (BLSV, TSV)
5. Verlesung der letzten Niederschrift
6. Bericht des Präsidenten
7. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
8. Aussprache zu den Berichten
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Entlastung der Gremien
12. Neuwahl eines Kassenprüfers
13. Satzungs- und Beitragsänderung
  - §4 Mitgliedschaft:  
Zusätzlich die neue Option einer befristeten Mitgliedschaft
  - §6 Beiträge:  
Aufgenommen wird die Möglichkeit für abteilungsspezifische Beiträge, Umlagen und Gebühren
  - §8 Präsidium:  
Amtsperiode von 2 (alt) auf 3 (neu) Jahre verlängert
  - §8 Präsidium  
Ausführlicher dargestellt wird die Aufstellung und Kontrolle eines Haushaltsplans durch den Schatzmeister
  - §10 Mitgliederversammlung  
Änderung der Ladungsfrist von 1 (alt) auf 2 (neu) Wochen;  
Einladung über Internet oder Amtsblatt
14. Anträge
15. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen

Eine Anwesenheitsliste wurde geführt; sie liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Präsident Lieb gab bekannt, dass sich Robert Engel und Peter Marscheider für die heutige Versammlung entschuldigt haben.

## **TO 2**

Zu Ehren des am 09.01.2017 verstorbenen Ehrenmitglieds und Träger des Ehrenrings des TSV Mönchröden, dem langjährigen Funktionsträger und Sponsor des TSV, Sportfreund Klaus Wöhner, erhoben sich die Teilnehmer der Versammlung für eine Gedenkminute von den Plätzen, stellvertretend für alle Verstorbenen des Vereins.

## **TO 4**

Präsident Jochen Lieb verlas nun die umfangreiche Liste der BLSV- und TSV-Ehrungen. Diese liegt dem Protokoll als Anlage bei. Assistent von Vereinsmanager Matthias Forkel konnte Jochen Lieb folgende Vereinsmitglieder persönlich ehren:

BLSV: Daniela Bauersachs, Astrid Krämer, Manfred Carl, Rochus Schmidt und Eberhard Krug.

TSV: Stefan Heinze, Klaus Oppel, Heidrun Altenfelder, Uli Altenfelder, Matthias Forkel, Rüdiger Schindler und Stephan Göttlich.

Mit der Ehrenmitgliedschaft beim TSV wurden Lienhard Lösch und Reiner Wohlleben ausgezeichnet.

## **TO 5**

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 04.03.2016 ist vollinhaltlich im aufliegenden Berichtsheft abgedruckt und ist dort nachzulesen. Auf Antrag von Präsident Jochen Lieb wurde daher im allseitigem Einverständnis der Versammlung auf nochmaliges Verlesen durch den Schriftführer verzichtet. Erinnerungen über Form und Inhalt wurden aus der Versammlung nicht vorgebracht.

## **TO 6**

Der Bericht des Präsidenten ist im aufliegenden Berichtsheft enthalten. Dieser liegt dem Protokoll als Anlage bei. Präsident Jochen Lieb brachte seinen Bericht mündlich zu Gehör.

Als Resümee führte er aus: Wovon wir vor nicht allzulanger Zeit nur träumen konnten geht nun seiner Eröffnung im Herbst diesen Jahres entgegen, ein Kunstrasenplatz für die Rödentaler Fußballvereine mit einer 100 m Laufbahn. Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit zwei tatkräftigen Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Es geht also aufwärts, diesen Trend wollen wir fortführen. Lasst uns daran arbeiten.

Mittlerweile war Bürgermeister Marco Steiner erschienen, der vom Präsidenten herzlich begrüßt wurde.

## **TO 7**

Die Berichte der einzelnen Abteilungen sind ebenfalls im aufliegenden Berichtsheft enthalten. Dies liegt dem Protokoll als Anlage bei.

## **TO 8**

Gelegenheit zur Aussprache zu den Berichten wurde gegeben.

## **TO 9**

Für den für die heutige Versammlung verhinderten und entschuldigten Schatzmeister Peter Marscheider verlas Präsident Jochen Lieb den Kassenbericht für das Kalenderjahr 2016, der ebenfalls im vollen Wortlaut im Berichtsheft zur JHV abgedruckt und dort nachzulesen ist. Zusätzlich wurde der von Schatzmeister Peter Marscheider erstellte Finanzbericht für 2017 vorgelegt und von der Versammlung einstimmig beschlossen. Leider musste er mit der Firma Wöhner den Ausfall eines Hauptsponsors vermelden. Dieser finanzielle Ausfall muß durch Einsparungsmaßnahmen in allen Bereichen kompensiert werden. Jochen Lieb teilte erfreulicherweise mit, dass sich die Firma Lieb bei der dringend notwendigen Dachsanierung des Sportheims einbringen wird.

## **TO 10**

Das Kassenprüfungsprotokoll für das Geschäftsjahr 2016 wurde von den Kassenprüfern Hans-Günter Fischer und Henning Dressel erstellt und von Letzterem vorgetragen. Es ist vollinhaltlich im Berichtsheft abgedruckt und schließt mit der Empfehlung der Prüfer ab, eine regelmäßige Prüfung der vorhandenen Versicherungsverträge (Abdeckung aller existenziellen Risiken, Optimierung der Deckungshöhe, Angemessenheit der Prämien, ggf. Nachlassgenerierung durch jährliche Zahlungsweise) durch den Vorstand zu veranlassen.

Aufgrund der professionell geführten Unterlagen und kaufmännisch sinnvollen Arbeitsweise sprechen die Kassenprüfer den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Dem im Kassenprüfungsprotokoll enthaltenen und verlesenen Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider, des Kassiers für Fußball, Tennis und Sportheimbewirtschaftung Peter Marscheider, des Mehrspartenkassiers Lienhardt Schneider sowie die Entlastung der Kassenprüfer Hans-Günter Fischer und Henning Dressel wurde seitens der Versammlung einstimmig entsprochen.

## **TO 11**

Auch die Entlastung des Gesamtremiums wurde auf Antrag von Gerlinde Schwenk seitens der Versammlung einstimmig erteilt.

## **TO 12**

Für den turnusgemäß aus der Kassenprüfung ausscheidenden Hans-Günter Fischer wurde auf Vorschlag von Jochen Lieb Rüdiger von Berg als neuer Kassenprüfer ohne Gegenvorschlag und einstimmig gewählt. Rüdiger von Berg nahm das Amt an.

### TO 3

Bürgermeister Marco Steiner bat um Verständnis für sein Späterkommen, da er terminlich noch anderweitig gebunden gewesen sei. Er dankte der Vorstandschaft und den Vereinsverantwortlichen für die hervorragende Arbeit im Verein, letztlich aber auch jedem Vereinsmitglied, das sich beim TSV eingebracht hat. Er ging dabei auf die erfolgreiche Breitensportarbeit des TSV ein und betonte, dass der TSV im Fußball, bei den Läufern und im Wintersport ein Aushängeschild für die Stadt Rödental sei. Der Pachtvertrag der Stadt mit dem Forst für das Sportgelände ist erneuert worden und unter Dach und Fach. Das Thema JFG sei z.Z. zwar ein schwieriges Thema. Er sei aber weiterhin ein Verfechter dieses Konzepts und halte dies auch für zukunftsfähig. Froh und stolz zeigte er sich über den Bau des Kunstrasenplatzes mit Laufbahn, welche im Herbst ihrer Einweihung entgegensehen. Dabei werden auch die vorhandenen Umkleieräume saniert. Er appellierte, die dann gegebenen weiteren Sportmöglichkeiten umfangreich zu nutzen, da dieser Platz in erster Linie für die sporttreibenden Vereine Rödentals bestimmt ist. Er wünschte weiteren harmonischen Verlauf der Hauptversammlung und freue sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit dem TSV.

### TO 13

In Vorbereitung der von der Versammlung zu beschließenden Satzungsänderungen war im Berichtsheft eine Gegenüberstellung der geplanten Satzungsänderungen mit den bisherigen Formulierungen abgedruckt, wobei die geplanten Änderungen der Satzung "blau" unterlegt waren. Präsident Jochen Lieb ging die jeweiligen Satzungsänderungen im Einzelnen durch, erläuterte die Gründe und die Notwendigkeit der Ergänzung, Umformulierung bzw. Neufassung, wobei er über jede "Einzelformulierung" von der Versammlung abstimmen ließ, nachdem er diese verlesen hatte. Dabei stand jedem Versammlungsteilnehmer ein Berichtsheft zur Verfügung. Die Satzungsänderungen wurden von der Versammlung sowohl im "Einzelnen" als auch in ihrer "Gesamtheit" ohne Veränderung im vorgeplanten Wortlaut, wie im Berichtsheft abgedruckt, einstimmig angenommen. Zum Zeitpunkt der Abstimmung hatten die in der Anwesenheitsliste gezeichneten Mitglieder Gisela Böhnel, Heidrun Altenfelder und Astrid Kraemer die Versammlung bereits verlassen.

Die von der Versammlung beschlossene Satzungsänderung ist nachstehend nochmals in kursiver Schrift abgedruckt:

#### ***Aktuelle Satzung***

§ 4 Mitgliedschaft

#### ***Satzungsänderung***

§ 4 Mitgliedschaft

(5) – Dieser Absatz soll neu eingefügt werden  
Der Erwerb einer befristeten Mitgliedschaft im Verein ist für einen bestimmten Zeitraum möglich. Die Höhe des Beitrages und die Zahlungsmodalitäten für diese Kurzmitgliedschaft ergeben sich aus § 6 Beiträge.

## § 6 Beiträge

Jedes Mitglied ist zur Zahlung der Aufnahmegebühren und des Beitrages verpflichtet. Über die Höhe und die Fälligkeit dieser Beiträge sowie über sonst von Mitgliedern zu erbringende Leistungen beschließt die Mitgliederversammlung.

## § 6 Beiträge

(1) Jedes Mitglied ist zur Zahlung der Aufnahmegebühren und des Beitrages verpflichtet. Über die Höhe und die Fälligkeit dieser Beiträge sowie über sonst von Mitgliedern zu erbringende Leistungen beschließt die Mitgliederversammlung.  
(2) Dieser Absatz soll neu eingefügt werden  
Neben dem Jahresbeitrag können abteilungsspezifische Beiträge, Umlagen und Gebühren für besondere Leistungen des Vereins erhoben werden. Über diese berät und beschließt die Vorstandschaft.

## § 8 Das Präsidium

(3)

Das Präsidium ist für alle Angelegenheiten des Vereins zuständig, soweit sie nicht durch die Satzung oder eine Vereinsordnung einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. Vor allem sind dies folgende Aufgaben:  
Vorbereitung und Einberufung der Mitgliederversammlung und der Vorstandssitzungen  
Ausführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung und des Vorstands  
Erstellung eines Rechenschaftberichtes  
Aufstellung eines Haushaltsplanes

## § 8 Das Präsidium

(3)

Das Präsidium ist für alle Angelegenheiten des Vereins zuständig, soweit sie nicht durch die Satzung oder eine Vereinsordnung einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. Vor allem sind dies folgende Aufgaben:  
- Vorbereitung und Einberufung der Mitgliederversammlung und der Vorstandssitzungen  
- Ausführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung und des Vorstands  
- Erstellung eines Rechenschaftsberichtes  
dieser Absatz wird ersetzt bzw. ergänzt:  
Das Präsidium stellt für jedes Geschäftsjahr einen Haushaltsplan auf. Die Ausgaben müssen durch Einnahmen gedeckt sein. Die Einnahmen des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Ist der Haushalt zu Beginn des neuen Geschäftsjahres noch nicht verabschiedet, ist das Präsidium ermächtigt, unbedingt notwendige



Buchführung und Erstellung eines Kassenberichts  
Mitgliederaufnahme, -streichung und Anträge zum Ausschluss eines Mitgliedes.

Ausgaben zu tätigen. Der Schatzmeister prüft die Einhaltung des Haushaltsplans vierteljährlich und erstattet dem Vorstand zeitnah Bericht.

- Der Haushaltsplan wird von der Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit beschlossen.

- Buchführung und Erstellung eines Kassenberichts

- Mitgliederaufnahme, -streichung und Anträge zum Ausschluss eines Mitgliedes.

#### § 8 Das Präsidium

(4)

Das Präsidium wird durch den Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 2 Jahren gewählt.

#### § 8 Das Präsidium

(4)

Das Präsidium wird durch den Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 3 Jahren gewählt.

#### § 10 Mitgliederversammlung

(2)

Die Einberufung zu allen Mitgliederversammlungen erfolgt rechtzeitig, spätestens jedoch 1 Woche vor dem Versammlungstermin durch das Präsidium.

(bisher:)

Die Einladung, mit der Angabe der Tagesordnung ist durch das Amtsblatt der Stadt Rödental und durch Aushang im Aushangkasten des Vereins bekannt zu geben.

#### § 10 Mitgliederversammlung

(2)

Die Einberufung zu allen Mitgliederversammlungen erfolgt rechtzeitig, spätestens jedoch 2 Wochen vor dem Versammlungstermin durch das Präsidium.

(neu:)

Mit der schriftlichen Einladung ist gleichzeitig die Tagesordnung bekannt zu geben in der die zur Abstimmung gestellten Anträge ihrem wesentlichen Inhalt nach zu bezeichnen sind. Die Einladung, mit Angabe der Tagesordnung, wird auf der Internetseite des TSV Mönchröden veröffentlicht.

#### **TO 14**

Es wurden keine Anträge aus der Versammlung gestellt.

#### **TO 15**

Abschließend wusste Hans-Joachim Lieb auch einen ganz herzlichen Dank an Matthias Forkel und Peter Hantschel (Druckerei Nötzold) zu sagen, für die wiederum perfekte Gestaltung und dem

Druck des Berichtsheftes zur heutigen JHV, das wohl seinesgleichen sucht. Weiter nochmals Matthias auch für seine hervorragende Aufstellung und Gestaltung der Internetseite des TSV Mönchröden.

Weiter äußerte Präsident Jochen Lieb den Wunsch, dass sich mit der Fertigstellung der Sportanlage mit Kunstrasenplatz auch die Aktivitäten im Leichtathletikbereich wieder intensivieren sollten, u.a. auch im Sportabzeichenbereich.

Um 21.00 Uhr schloß Präsident Jochen Lieb die wiederum sehr harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung.

*Reiner Wohlleben, Schriftführer*

*Hans-Joachim Lieb, Präsident*

## TSV Mönchröden

TSV Verein Fußball Fit & Fun Tennis Weinberglauf Medien Termine Impressum

TSV Mönchröden durchsuchen...



# TSV 1869 Mönchröden e.V.

Schön, dass Sie sich Zeit für uns nehmen!

### TSV 1869 Mönchröden e.V.

Fußball Laufteam Schach Tennis Turnen Wintersport



Infos per: App



Facebook



Web



[www.tsv-mönchröden.de](http://www.tsv-mönchröden.de)

Gütesiegel



JHV-2018

**TSV Mönchröden**

**MITGLIEDER-**

**VERSAMMLUNG**

mit Neuwahlen am

**Freitag, 09.03.18,**

ab 19 Uhr im

**Alfred-Wöhner-Sportheim**

[www.tsv-mönchröden.de](http://www.tsv-mönchröden.de)

Termine

09.03.2018 19:00  
JHV-2018

## Bericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Mönchröden,

ich darf Euch im Namen des Präsidiums recht herzlich begrüßen und wir freuen uns, dass heute so viele zu dieser Hauptversammlung gekommen sind.

Was war für mich herausragend im letzten Jahr? Als Tendenz kann ich feststellen mit dem Verein ging es voran, allerdings gab es im letzten Jahr zumindest für mich größere Probleme als in allen Jahren zuvor. Völlig überraschend verließ uns unser Abteilungsleiter Jugendfußball, mein ehemaliger Vizepräsident und Manager Fred Wolf. Er ist nur sehr schwer zu ersetzen. Ein schwerer Schicksalsschlag für uns und seine Familie. Zum Andenken an seine großartigen Leistungen für den TSV denken wir an ein Jugendfußballturnier, das zu seinem ehrenden Andenken seinen Namen trägt. Fred Wolf Cup.

Bei den Fußballern musste durch Spielerwechsel eine ganz neue Mannschaft aufgebaut werden. Schon in der Winterpause zeichnete sich ab, dass eine Reihe technisch gut ausgebildeter Spieler vom FC Coburg zu uns wechseln wollen. Am Ende war dies fast eine ganze Mannschaft. Schon in den Vorbereitungsspielen schlugen diese voll ein und überzeugten die Zuschauer. Dann allerdings kamen Querschüsse aus Coburg, in denen die ehemaligen Spieler aus Coburg schwer angegriffen wurden. Diese stellten allerdings dann in einem ausführlichen Pressegespräch ihre Beweggründe dar. Damit war das Thema beendet.

Ein weiteres Thema belastet uns und beschäftigt uns schon seit vielen Monaten und schaffte es sogar auf die Tagesordnung. Ein einzelner Sportler, zweifellos sportlich ein sehr guter, schaffte es durch seine Art gleich 2 erfolgreiche Abteilungen Wintersport und Leichtathletik in ihrer Existenz zu gefährden. Nachdem alle Kompromisslösungen gescheitert waren, musste der Vorstand im Sommer eine Rüge und im Dezember den Ausschluss eines Mitglieds beschließen. Gegen diesen Beschluss kann aus Satzungsgründen die Mitgliederversammlung einberufen werden. Diese Anforderung haben wir heute in der Tagesordnung unserer Hauptversammlung erfüllt und werden später darauf noch eingehen.

Letztes Jahr habe ich angekündigt, dass die Fußballjugendmannschaften Rödental's enger zusammenarbeiten werden. Wir haben es dann tatsächlich geschafft aus TSV Mönchröden, SG Rödental, VfB Einberg und FC Oberwohlsbach ein Team Rödental zu schaffen, dass die Jugendlichen ab ca. 4 Jahren bis zur JFG in einer Mannschaft begleitet. Die Erfolge und die Rückmeldungen von Trainern, Betreuern, Eltern und Spielern sprechen für sich. Wir sind hier auf einem sehr guten Weg.

Kommen wir zurück zum Fußball.

Mit einem phantastischen Auftakt in Breitengüßbach begann die Saison. Dann spielte man im Wildparkstadion gegen Bosphorus Coburg sehr unglücklich nur 1:1 und die folgenden Spiele wurden ebenfalls trotz vieler Chancen verloren. In der Tabelle sah es durchaus bedrohlich aus. Aber ich persönlich und die Verantwortlichen glaubten an den Trainer und die Mannschaft. Dann kam das Schlüsselspiel gegen FC Coburg, das in toller Manier 2:0 gewonnen wurde. Damit war der Knoten geplatzt und alle folgenden Spiele gewonnen. Im letzten Spiel vor der Winterpause wurde gegen

den Tabellenführer Eintracht Bamberg verloren. Dann begann die Hallensaison und von 25 Spielen in verschiedenen Turnieren wurde nur eines verloren: Das war das Halbfinale bei den oberfränkischen Meisterschaften in Kronach gegen den Landesligisten. Anmerkung am Rande. Dem Landesligisten wurde in einem Vorbereitungsspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz mit 5:1 laut Tageszeitung eine Lehrstunde verpasst. Das war die Wiederauferstehung der Hallenkompetenz des TSV Mönchröden, wie wir dies ja schon mehr als ein Jahrzehnt kennen. Inzwischen sind wir durch die Erfolgsserie im vorderen Mittelfeld angekommen und die zuletzt gezeigten Leistungen und auch der Trainingseinsatz lassen eine gute Rückrunde erwarten.

In der zweiten Mannschaft musste man am Anfang der Saison erst einmal zusammenfinden. Allerdings dann steigerte man sich von Spiel zu Spiel und ich bin davon überzeugt, dass diese Mannschaft noch im vorderen Drittel gut mitspielen kann. So ganz nebenbei erspielten wir den Hallenstadmeister Titel in Rödental mit der Reserve.

In der 2. und 3. Mannschaft, der Spielgemeinschaft mit der SG haben wir mit Seckin Kilic einen ambitionierten einheimischen Trainer verpflichtet, der eine schwierige Aufgabe übernahm aber für die kommenden Jahre hoffen lässt. Hier konnte ein frischer Schwung durch eine Reihe an Handballspielern der SG verzeichnet werden. Ab und zu werden auch schon Jugendspieler eingesetzt, die auch für die Zukunft einiges erwarten lassen.

Die dritte Mannschaft hat sich inzwischen hervorragend etabliert und ich könnte mir sogar einen vorderen Tabellenplatz unter den ersten 3 am Ende vorstellen.

Unsere Seniorenmannschaft kooperiert mit der FC/TSV Rödental AH Mannschaft und kann dadurch den Spielbetrieb aufrechterhalten. Für 2017 sind 11 Spiele geplant gewesen. Neben den sportlichen Aktivitäten standen auch die gesellschaftlichen Ereignisse im Vordergrund. Skiausflug, Maiwanderung, Schlachtschüssel, Country Festival usw.

Eine phantastische Entwicklung hat die Läufergruppe um David Schäfer genommen. Diese Kinder und Jugendliche zeigen hervorragenden Trainingseifer und ihre Erfolge bei den Stadtmeisterschaften oder überregional können sich sehen lassen. Sie eifern ihren Vorbildern Viktor Renner und Olga Renner und David Schäfer, Ralf Barocke und Lueben Petrov nach, die viele Siege und Platzierungen erreichen konnten. Diese sind natürlich auch unsere Langlaufasse mit der Ergänzung von Melanie Schäfer, die sich allerdings im letzten Jahr aus dem Spitzensport verabschiedete und sich jetzt dem Studium zuwendet. Besonders hervorheben will ich wie im Vorjahr die erfreulichen Zuwachsraten in dieser Sparte und wir können im Langlauf auf etliche Neulinge zurückgreifen.

Höhepunkt war wieder das IGL-Cup Bundesfinale in Melsungen. Dabei erreichten Hendrik und Valentin Herrmann Silber und Cecil Kümpel und Leonard Steblau Bronze. Gesellschaftliche Höhepunkte waren das Sommerfest bei der Fam. Kümpel und die Waldweihnacht.

Inzwischen haben wir auch eine starke Kindergruppe, die mit Cecil Kümpel, Ann-Ellen Barocke Katrin Schäfer und Hendrik Hermann jeweils die Sommertourgesamtwertung in Oberfranken für sich entscheiden konnten. Angelina Steblau wurde in ihrer Klasse Dritte.

Besonders hervorheben will ich die Deutschen Rollskimeisterschaften bei denen Viktor Renner gewann und Olga Renner und Ralf Barocke jeweils Zweite wurden David Schäfer wurde Dritter. Im

November wurde ein Trainingslager auf dem Dachsteingletscher durchgeführt. Dieses Jahr konnten wir den Weinberglauf wie in den letzten Jahren am Sportplatz durchführen und es war insgesamt eine gelungene Veranstaltung, die allerdings noch mehr Teilnehmer verdient hätte.

Beim Tennis konnten im letzten Jahr 1 Klassensiege und 3 Vizemeistertitel erreicht werden. Die U16 Knaben wurden Gruppensieger und dann später oberfränkischer Vizemeister. Zum ersten Mal wurde in Oberfranken mit dem Werner- Lieb- Cup ein Mixed Turnier durchgeführt, das überregional großen Anklang fand. Zum ersten Mal seit langer Zeit fand in den Sommerferien eine Vereinsmeisterschaft im Mixed statt.

Wir leisten uns 3 Sport nach eins Gruppen, die uns allerdings auch etwas kosten. Doch wer nicht in die Jugend investiert geht mittelfristig unter. Das zeigen die Erfahrungen der Nachbarvereine.

Die Schachabteilung steht zur Zeit auf ihrem absolutem Höhepunkt und hielt sich tatsächlich jetzt schon zum vierten Mal noch in der Bezirksliga, allerdings wird es dieses Jahr sehr schwer, aber wie heißt es doch so schön, die Hoffnung stirbt zuletzt. Besonders hervorheben wollen wir unseren Thorsten Redl, der es bis in das oberfränkische Pokalfinale schaffte. Für unseren Verein ein einmaliger Höhepunkt.

Ab Sommer 2014 übernahm Heike Gerlicher das Kinderturnen und Abenteuerturnen.

Dies hat sich so gut entwickelt, dass wir eine zusätzliche Kinderturngruppe für die 7-10 Jährigen am Mittwoch gründen konnten. Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus bei der gemeinsamen Weihnachtfeier.

Danke sagen möchte ich allen engagierten Ehrenamtlichen, die das Schiff TSV Mönchröden auch in schwierigen Zeiten weitergezogen haben. Nach meiner Hochrechnung sind das ca.100 Personen, bei denen ich mich zuerst einmal bedanken will. Bedanken will ich mich auch bei meinen Präsidiumsmitgliedern Matthias Forkel und Peter Marscheider, Robert Engel als Orgachef, aber auch beim gesamten Team und allen Übungsleitern und Funktionären. Ganz besonders will ich mich bei Gerlinde Schwenk und Christian Schwenk bedanken, der erfreulicherweise in die Fußstapfen seines Vaters trat. Vor allem darf ich mich bei allen Mitgliedern, die uns die Treue gehalten haben, z. B. auch Kuchen für uns backen und allen Sponsoren, auch bei den Ehrenmitgliedern, die uns die eine oder andere Spende zukommen ließen, ohne die wir diesen Sportbetrieb nicht aufrecht erhalten könnten, bedanken.

Wovon können wir im Moment nur träumen, hatte ich vor 3 Jahren gefragt:

Der Kunstrasenplatz ist fertig und alle sind begeistert. Diese Art ist einmalig im ganzen Kreis und ich bin sicher, dass auch die Leichtathletikbahn Begeisterung entfachen wird, wenn sie in allernächster Zeit fertig gestellt ist. Wir freuen uns schon darauf.

Resumee:

Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit 2 tatkräftigen Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Wir brauchen allerdings auf vielen Ebenen junge unverbrauchte Kräfte die uns unterstützen, ansonsten wird es schwierig die Qualität und die Leistungen aufrechtzuerhalten. Es geht also aufwärts, diesen Trend wollen wir fortführen. Lasst uns alle daran mitarbeiten.

Hans-Joachim Lieb    *Präsident* Hans-Joachim Lieb    *Präsident*

# Bericht des Schatzmeisters

## Finanzbericht des Gesamtvereins TSV 1869 Mönchröden e.V.

Das Kalenderjahr 2017 schließt mit einem positiven Ergebnis für den Gesamtverein von € 1.488,47 ab. Im vorangegangenen Jahr wurde noch ein negatives Ergebnis von € 4.735,78 ausgewiesen.

Die Bilanzsumme für das Kalenderjahr 2017 beträgt € 338.000,00 €

Eine detaillierte Auswertung der einzelnen Bewegungen ist diesem Bericht beigelegt.

Bei evtl. Fragen stehe ich an der Hauptversammlung jederzeit zur Verfügung.

Die endgültige Bilanz für 2017 wird im Laufe des Jahres 2018 von der Steuerkanzlei ECOVIS in Coburg erstellt.

Aufgrund des Verlustes für 2016 erhalten wir die Vorauszahlungen für Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer in Höhe von € 1.692,00 wieder zurück, nachdem die Steuererklärungen eingereicht werden. Die Umsatzsteuerrestforderung aus dem Jahr 2017 beträgt rd. 1.350,00 € die im Laufe des Jahres 2018 fällig wird.

Die Kassenprüfung für 2017 fand am 22.02.2018 mit den Kassenprüfern im Sportheim statt.

Die Mitgliederzahl im Jahr 2017 ist konstant geblieben.

Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Sportheims belaufen sich auf 27 TD€. Hier ein besonderer Dank an Gerlinde Schwenk mit ihrem Team. Die Einnahmen aus Bandenwerbung und Wildparkkurier betragen € 39.837,00.

Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern belaufen sich auf rd. 12 TD€.

Erfreulich sind weiterhin die Veranstaltungen wie Geburtstage usw. die im Sportheim ausgetragen werden.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus dem Kalenderjahr 2017 wurden alle bis Mitte Januar 2018 ausgeglichen.

An Darlehen besteht noch das Frankenbräu Darlehen. Dieses wird mit Biervergütungen halbjährlich getilgt, so dass hier keine finanzielle Belastung auf den Verein zukommt.

Das Rest- LABO Darlehen für die Tennis-Ballwand beträgt TD€ 1,8.

Weiterhin bestehen noch 2 Mitgliederdarlehen (Hauptverein/Tennisabteilung) die bereits anteilig gemäß Vereinbarung getilgt wurden.

Der Gesamtverein war stets in der Lage seinen finanziellen Verpflichtungen in allen Bereichen pünktlich nachzukommen.

Für das laufende Jahr ist ein ausgeglichener Haushalt geplant. Instandsetzungsmaßnahmen und Reparaturen werden je nach Aufwand ausgeführt.

Ein Haushaltsplan für den Gesamtverein ist diesem Bericht beigelegt.

Ich möchte mich bei allen Präsidiumsmitgliedern sowie der Vorstandschaft für das Vertrauen und die Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Bei der Neuwahl des Präsidiums stehe ich als Vizepräsident und Schatzmeister weiter zur Verfügung

Die Anlage mit der Kostenrechnung und dem Haushaltsplan 2018 liegen an der Mitgliederversammlung zur Einsicht aus.

*Rödental, 22. Februar 2018, Peter Marscheider, Vizepräsident – Schatzmeister*



**Der TSV Mönchröden bedankt sich recht herzlich:**

Bei allen Firmen und Privatpersonen, die uns in vielfältiger Weise unterstützen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen, Auftragsvergaben und Vertragsabschlüssen die Inserenten in unserem „Wildparkkurier“ und unsere Bandenwerber am Fußball- und Tennisplatz.

## Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2016

Prüfungszeitraum: 01.01.2017 - 31.12.2017  
Schatzmeister: Peter Marscheider  
Prüfungsort: Alfred-Wöhner-Sportheim Mönchröden, Rödental  
Prüfungstag: 22.02.2018 von 18:00 Uhr bis 20:45 Uhr  
Kassenprüfer: Henning Dressel (gewählt 2016), Rüdiger von Berg (gewählt 2017)

Zur Prüfung lagen vor:

- 1 Ordner Hauptkasse Girokonto Nr. 121649, VR-Bank Coburg eG  
Kassenführer: Peter Marscheider
- 1 Ordner Tennis Girokonto Nr. 544080, Sparkasse Coburg-Lichtenfels  
Kassenführer: Peter Marscheider
- 2 Ordner Fußball Girokonto Nr. 100835684, VR-Bank Coburg eG  
Kassenführer: Peter Marscheider
- 1 Ordner Sportheim Girokonto Nr. 100121649, VR-Bank Coburg eG  
Kassenführer: Peter Marscheider
- 1 Ordner Mehrsparten Girokonto Nr. 40220600, Sparkasse CO-LIF  
[Leichtathletik, Schach, Wintersport] Kassenführer: Lienhardt Schneider
- 1 Ordner Buchhaltung Konten- und Kostenstellenplan,
- Summen- und Saldenlisten aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien

Die gesamte Buchhaltung inklusive Personalbuchhaltung (nicht Prüfungsbestandteil; die ermittelten Werte wurden als korrekt angenommen) wird von der Firma ECOVIS (Frau Löhlein, Herr Hofmann) erstellt. Für diese Dienstleistung wird eine monatliche Pauschale berechnet. Angesichts des in Augenschein genommenen Aufwandes ist diese für den Verein angemessen.

Durch das Steuerbüro wurden alle relevanten Buchführungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege zur Verfügung gestellt, ebenso die Inventarliste des Anlagevermögens, das Spendenbuch und die Bankbelege.

Die Belegablage ist gegliedert nach den Sparten (Fußball und Sportheim, Tennis, Mehrsparten (Leichtathletik, Schach, Wintersport)) sowie der Hauptkasse. Die Ablage ist dabei chronologisch sortiert. Die stichpunktartige Überprüfung mehrerer Vorgänge in unterschiedlichen Monaten von der Buchung zum Beleg als auch umgekehrt (Beleg zur Buchung) wies keine Beanstandung auf. Die Belegablage ist strukturiert, übersichtlich und nachvollziehbar angelegt.

Auf Befragen der Prüfer hat der Verein keine Konten (z.B. Nebenkassen), die nicht in der Hauptbuchhaltung erfasst sind. Auskünfte gab Sportkamerad Peter Marscheider.

Nach Erkenntnis der Kassenprüfer bestehen keine Dauerverbindlichkeiten, die nicht entsprechend der derzeitigen finanziellen Situation weiterhin erfüllt werden können.

Die Buchungen sind nach dem Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit lückenlos dokumentiert. Nicht nachvollziehbare Eigenbelege wurden nicht vorgefunden. Buchungen nach dem Grundsatz des Saldierungsverbotes wurden nicht festgestellt.

Im Personalbereich bestehen ab 2018 keine Verträge mehr. Versteuert wurde 2017 per Abrechnung über die Knappschaft.

Die Reisekosten waren schlüssig und der Höhe nach zutreffend und wurden im 4-Augenprinzip kontrolliert.

Bei Geschenken wurden Empfänger und Anlass dokumentiert.



Unzulässige Rücklagen bestehen nach Auskunft von Sportkamerad Peter Marscheider nicht. Nach Erkenntnis der Prüfer wurden die Mittel ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet. Auch liegt ein gemeinnützigkeitsgefährdendes Übergewicht des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes nicht vor.

Der letzte Bescheid zur Körperschaftssteuer wurde vom Finanzamt Coburg am 21.09.2017 ausgestellt und ist bis 2022 gültig. Es bestanden demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen. Aufgrund der geänderten Praxis des Finanzamtes hat sich Prüfer Rüdiger von Berg am 23.02.2018 mit Herrn Müller von der Firma Ecovis diesbezüglich telefonisch abgestimmt.

Es wird ein Spendenbuch geführt. Zu jeder geprüften Stichprobe der verzeichneten Spenden existiert eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigung die im Steuerbüro vorliegt. Diese Unterlagen sind den Prüfern noch zur Abzeichnung vorzulegen. Die Aufzeichnungen dienen der Erfüllung der Vorschriften nach § 63, Abs. I und 3 der Abgabenordnung und tangieren damit den Nachweis der Gemeinnützigkeit.

Für die beschäftigten Übungsleiter der Mehrspartenabteilung bestehen Vereinbarungen mit Bestätigungen, dass anderweitige Vergütungen nicht in Anspruch genommen werden. Im Bereich der Fußballabteilung wird pauschale Übungsleiter-Vergütung erstattet. Dadurch schließt der Verein die Gefahr der mehrfachen Inanspruchnahme und die damit verbundene Vereinshaftung aus.

Auffällig sind nach wie vor die verschiedensten, hohen Verbandsabgaben an die Dachverbände unserer einzelnen Sparten. Die weiterhin relativ hohen Nebenkosten der Liegenschaften bedürfen bei künftigen Beratungen des Haushalts- und Liquiditätsplanes der Aufmerksamkeit des Vorstandes.

Bei der letzten Sozialversicherungsprüfung konnten die Prüfer der Deutschen Rentenversicherung bei der am 01.12.2015 und 02.12.2015 stattgefundenen Prüfung für die Jahre 2010 bis 2014 völlige Ordnungsmäßigkeit feststellen, sodass dem Verein Nachzahlungen erspart blieben. Gleiches gilt für die Prüfung der Künstler-Sozialabgaben. Die Berichte liegen bei Ecovis.

Die Kassen- und Darlehensstände können der dem Kassenprüfungsbericht beiliegenden Summen- und Saldenliste entnommen werden.

Prüfungsfeststellungen aus den Vorjahren, die zur Abarbeitung anstanden, sind bezüglich Vollmachtenregelung und Unterschriftsberechtigungen, sowie Liquiditätsplanung durch den Vorstand bearbeitet worden. Auf die laufende Anpassung bei personellen und organisatorischen Änderungen wird hingewiesen.

Der Haushaltsplan 2018 lag im Entwurf den Prüfern vor. Der Vorstand ist gefordert, zeitnah in der nächsten Sitzung diesen zu beraten und zu verabschieden. Die Prüfer empfehlen dem Vorstand, diesen zweimal jährlich zu überprüfen, damit Ausreißer in den Budgetierungen rechtzeitig entdeckt werden und Gegensteuerung umgehend erfolgt. Dem Verein soll auch hiermit geholfen werden, seine Zahlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Insbesondere aus haftungstechnischen Gründen und zur rechtzeitigen Liquiditätsvorsorge, wird daran erinnert. Bei Sonderveränderungen (z.B. sportliche Ligaänderungen) ist außerplanmäßige Anpassung auf die neuen Gegebenheiten vorzunehmen.

Anlage zum Protokoll sind die Summen- und Saldenlisten S. 1-4, die Kostenrechnung S. 1-3, die Chefübersicht S. 1-4 der DATEV (Ecovis) und der Finanzbericht vom 22.02.2018.

Der Gesamtverein schließt bisher mit einem positiven Ergebnis von € 1.488,47 ab. Wegen der bei Bilanzerstellung noch anstehenden transitorischen Abgrenzungen etc., werden sich noch Veränderungen ergeben, die nach bisherigen Erkenntnissen den Konsolidierungstrend nicht generell gefährden werden.

Die Kassenprüfer empfehlen, die eingeführten Kontrollinstrumente weiter konsequent anzuwenden. Besonderes Augenmerk des Vorstandes sollte weiterhin auf die Generierung von Spenden gelegt werden. Da diese Position planungstechnisch sehr fragil ist, sollte der Vereinsvorstand weiterhin über entsprechend notwendig werdende flankierende Maßnahmen im Rahmen seiner halbjährlichen Liquiditätsbetrachtungen beraten.

Schwerpunktmäßig wurden diesmal geprüft:

- a) Die Monate Mai und Oktober lückenlos nach Vorhandensein der Belege, deren Berechtigung und Ordnungsmäßigkeit, sowie die dazugehörigen Kontoauszüge (Sparte Fußball; Hauptkasse Tennis, Sportheim Januar, Leichtathletik Plausibilitäts-Stichproben). Des Weiteren, ob bei Ausgaben die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsjahr ergeben, eine entsprechende Plausibilität vorhanden ist.
- b) Ob Einzahlungen und Abhebungen auf dem Bankkonto Auffälligkeiten aufwiesen.
- c) Stichproben bei Kassendispositionen (zur Feststellung von außergewöhnlichen Beträgen in den Bewegungen der genannten Konten)

Im Berichtsjahr waren Mahngebühren wegen verspäteter Zahlungen von Rechnungen aufgefallen. Auch dieses Manko sollte aus Kostengründen künftig vermieden werden. Hier sollten eingehende Rechnungen zeitnah dem Kassier zur Zahlungsanweisung vorgelegt werden.

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht. Unsere verantwortlichen Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne das ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde.

Der Verein ist nach den Erkenntnissen der Kassenprüfer seinen Anforderungen nach §§ 27 (3) BGB (Vorstand unentgeltlich tätig) und § 259 BGB (Umfang der Rechenschaftspflicht) nachgekommen.

Die Bestimmungen des § 140 Abgabenordnung (Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten) wurden erfüllt.

Aufgrund der vorgefundenen Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und des Belegwesens bedanken sich die Kassenprüfer im Namen des Vereins für die erbrachten Leistungen.

Die Prüfer schlagen dem Vorstand noch folgende **Empfehlungen** vor:

1. turnusgemäße Prüfung der vorhandenen Versicherungen zusammen mit Sportkamerad Weiß, nach folgenden Kriterien: Sind alle existenziellen Risiken abgedeckt, ist die Deckungshöhe ausreichend, sind die Prämien angemessen, können durch jährliche Zahlungsweise noch Nachlässe generiert werden? Bericht der Ergebnisse in einer Vorstandssitzung (zur Aufnahme ins Protokoll)
2. Aufgefallen ist u.a. die monatliche Zahlungsweise der Haftpflichtversicherung. Wenn die Banken in Zukunft vielleicht gezwungen sind Entgelte zu rechnen, kommt hier einiges zusammen. Des Weiteren verlangt die Versicherung einen Raten-Aufschlag von 5%. Der Verein wollte eigentlich die Raten, damit sich die Abbuchungen in einnahmeschwachen Monaten nicht zu negativ auf den Kontostand auswirken. Um auch das Risiko auszuschließen, sollte man die Abbuchung der Jahresprämie in einer Summe in starke Monate legen und das Versicherungsjahr entsprechend anpassen. Auf die mündlichen Hinweise wird verwiesen.
3. Der mit der Brauerei 2010 verifizierte Vertrag lag den Prüfern nicht vor. Es wird empfohlen, dass der Vorstand in einer der nächsten Sitzungen den "status quo" berichtet, damit auch dort ggf. nach Verbesserungen geschaut wird.
4. Der Vorstand sollte sich in der nächsten Sitzung über rückständige Mitgliedsbeiträge informieren und ob Rückstände zeitnah eingefordert wurden.

5. Die Bilanz für 2016 wird in ca. vier Wochen fertig und ist in der Vorstandssitzung zu besprechen, da hier ein Verlust von € 4.737,-- zu erwarten ist, der aber in 2017 zu einer Steuerrückzahlung von ca. € 1.600,-- führen wird.

Aufgrund der professionell geführten Unterlagen und kaufmännisch sinnvollen Arbeitsweise sprechen die Kassenprüfer den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung folgende Entlastungen vor:

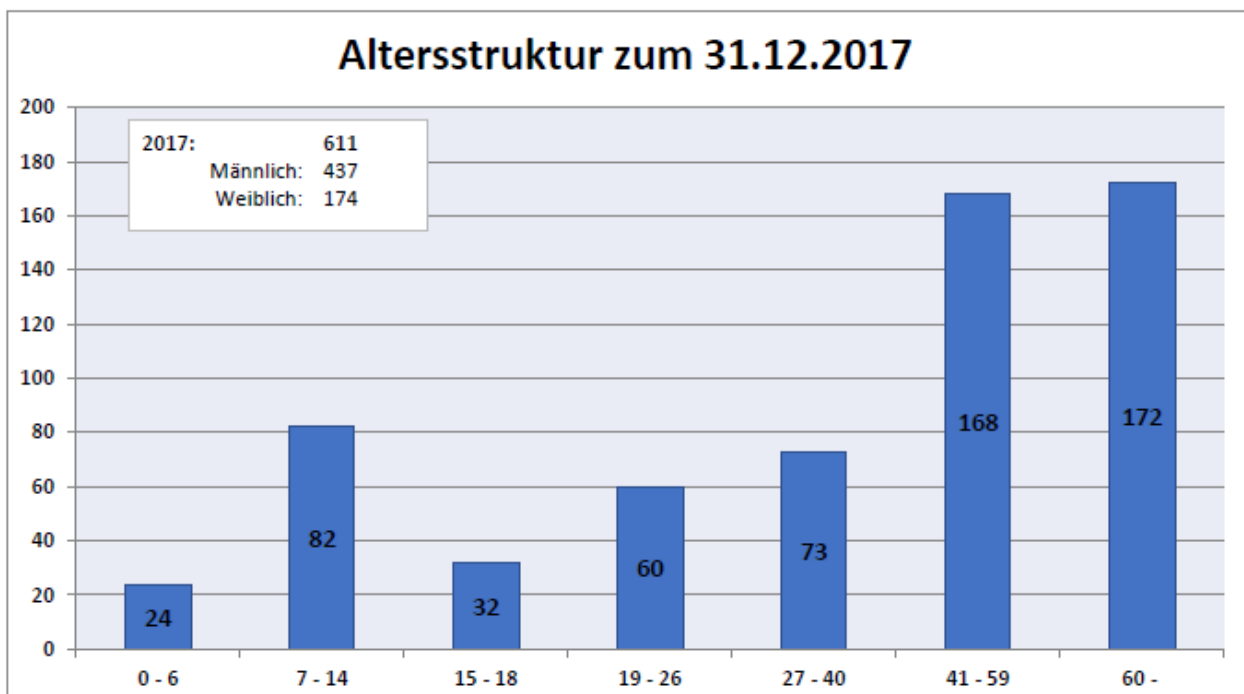
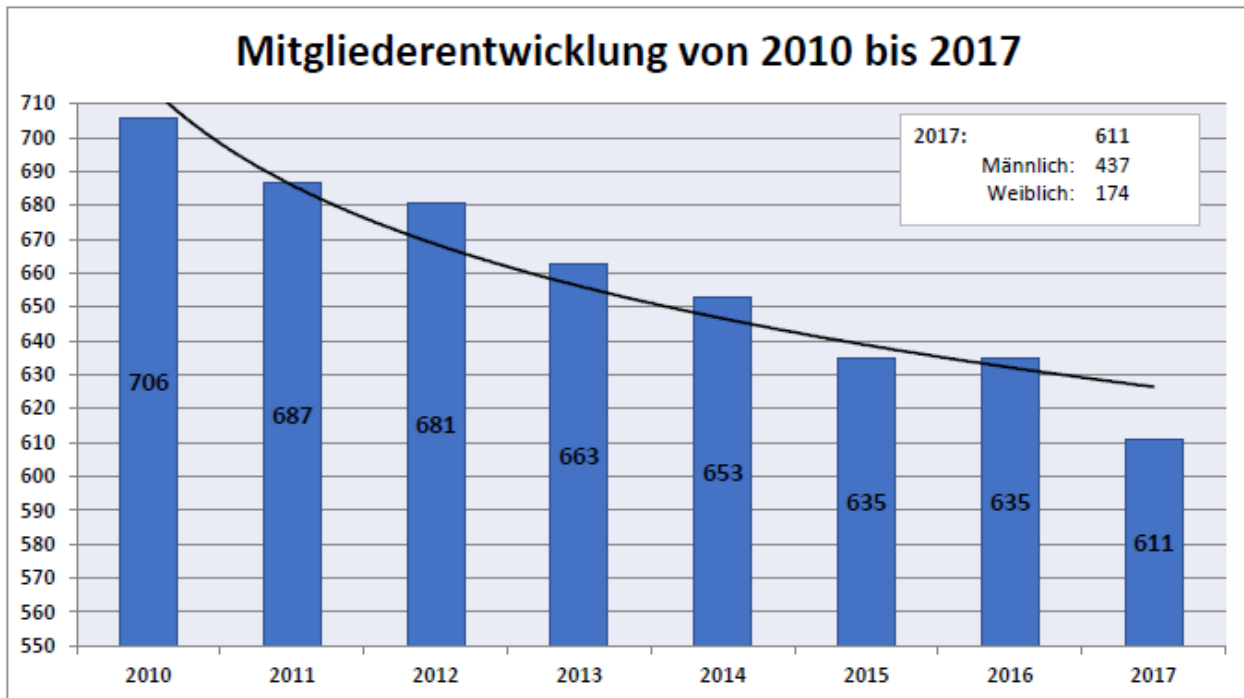
1. Die Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider
2. Die Entlastung des Kassiers Fußball und Tennis und Sportheimbewirtschaftung, Peter Marscheider
3. Die Entlastung des Kassiers der Mehrsparten Lienhardt Schneider
4. Die Entlastung der Kassenprüfer Henning Dressel und Rüdiger von Berg.

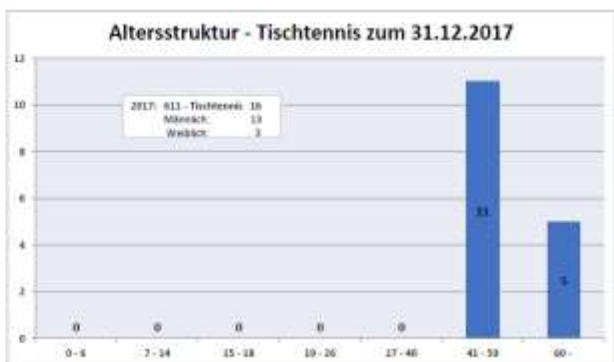
*Henning Dressel und Rüdiger von Berg, Kassenprüfer*



# Mitgliederverwaltung

Zum Jahresende 2017 hatte der TSV Mönchröden 611 Mitglieder:





Robert Engel, Mitgliederverwaltung / Diagramme von Matthias Forkel

## Sportheimbewirtschaftung

Im Jahre 2017 wurden im Sportheim des TSV 69 Veranstaltungen durchgeführt:

- Spiele der 1. Mannschaft sowie einige der 2. Mannschaft
- Spiele sowie Jahresabschluss der AH
- Pokalspiele, Weihnachtsfeiern der JFG und Seniorenfußball, Kirchweih, Vereins- und Geburtstagsfeiern.

Die Zuschauerzahlen der 1. Mannschaft haben gegenüber 2016 wieder etwas zugenommen.

Da die Spiele der 2. + 3. Mannschaft überwiegend auf der SG-Sportanlage durchgeführt werden, haben sich die Einnahmen etwas verringert.

Die Veranstaltungen waren jedoch nur durch die treuen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern möglich. Ebenso freue ich mich über die treuen ehrenamtlichen Kuchenbäckerinnen.

Wie auch in den vergangenen Jahren mahne ich an, dass beim TSV ein Vergnügungsausschuss fehlt. Es muss doch möglich sein, dass sich einige Frauen und Männer finden, die einen Vergnügungsausschuss bilden. Diese Personen müssten nicht bei der Bewirtung helfen, sondern lediglich Ideen einbringen und bei der Abwicklung mit helfen z.B. Kartabende, Kinderfest, Kinderfasching usw.

Vielleicht sind doch aus jeder Abteilung 1 oder 2 Personen bereit, mit zu helfen. Ich gebe die Hoffnung nicht auf.

Denkt bitte daran, dass die Einnahmen der Sportheimbewirtung für unsern Verein sehr wichtig sind.

Ich hoffe, dass mir auch 2018 wieder alle Helferinnen und Helfer zur Seite stehen

Nochmals von ganzen Herzen Dankeschön

*Eure "Sportheimwirtin" Gerlinde Schwenk*



# Internet

Der Internetauftritt des TSV Mönchröden besteht neben den **Web-Seiten** auch aus einer **Facebook Fan-Page** und einer **App** für mobile Geräte, die Veröffentlichungen der Facebook Fan-Page anzeigt. Dabei ist bei den Zugriffszahlen ein klarer Trend von den nach wie vor beliebten Web-Seiten hin zu Facebook und der App zu erkennen.

## TSV Mönchröden

The screenshot shows the website for TSV 1869 Mönchröden e.V. At the top, there is a navigation menu with links for 'Veren', 'Fußball', 'Fa.&Fu', 'Tennis', 'Wintersport', 'Medien', 'Termine', and 'Impressum'. Below the menu is a search bar. The main header features the club's crest and the name 'TSV 1869 Mönchröden e.V.'. A banner below the header says 'Schön, dass Sie sich Zeit für uns nehmen!' and lists various sports: 'Fußball', 'Laufteam', 'Schach', 'Tennis', 'Turnen', and 'Wintersport'. There are icons for each sport and QR codes for an app, Facebook, and a website. A blue bar at the bottom contains the website address 'www.tsv-mönchröden.de'. On the right side, there are two boxes: 'Gütesiegel' (Quality Seal) and 'JHV-2018' (Annual General Meeting) with details about a meeting on Friday, 09.03.18, at 19:00 in the Alfred-Wöhner-Sporthaus.

The screenshot shows the Facebook fan page for TSV 1869 Mönchröden e.V. The page header includes the club's name and profile picture. The main content area features a post from the club dated 24 January, titled 'Fußball: TSV Mönchröden verlängert mit Trainersteam der 1. Herrenmannschaft'. The post text mentions a recent 3-0 victory and the extension of the coaching staff. Below the text is a photo of three men in club attire. The post has 270 likes and 30 comments. The right sidebar shows the 'Community' section with 740 likes and 730 followers, and an 'Info' section with details about the club's location and contact information.

## A) Webseite: [www.tsv-moenchroeden.de](http://www.tsv-moenchroeden.de)

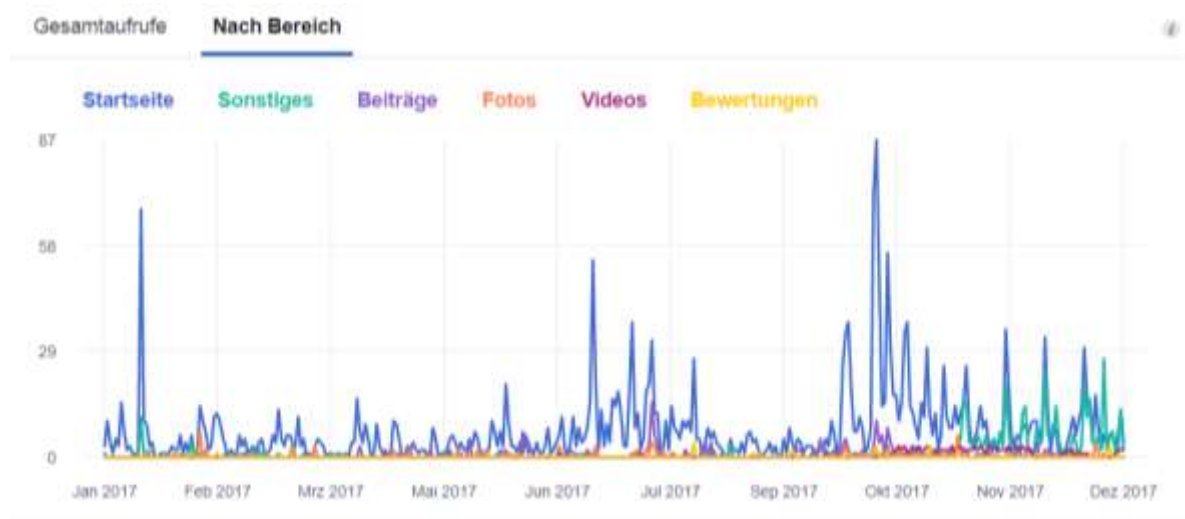
Diese Auswertung zeigt, wie viele Besucher Ihre Website aufgerufen haben. Anhand der IP-Adresse und Browserkennung wird ein Besucher eindeutig identifiziert. Ruft ein Besucher Ihre Website mehrmals täglich auf, wird nur 1 Besucher gezählt.

Anzahl Besucher im Jahr 2017 im Vergleich zu 2016:



28.853 Besucher im Jahr 2017 ergibt durchschnittlich etwa 2.400 Besucher pro Monat bzw. rund 80 pro Tag.

## B) Facebook: [www.facebook.com/tsvmoenchroeden](https://www.facebook.com/tsvmoenchroeden)



Matthias Forkel, Internetbetreuung



# Fußball – Herrenmannschaften

## 1. Mannschaft BZW OFR WEST - 2. Mannschaft\* KK1 - 3. Mannschaft\* AK1

Reiner Geier  
Spielleiter



Thomas Hüttl  
Trainer



Marcel Pavel  
Co-Trainer



Christ. Holzmann  
Torwart-Trainer



Seckin Kilic  
Reserve-Trainer



Die Fußballabteilung setzte ihre erfolgreiche Arbeit zusammen mit der SG Rödental als Spielgemeinschaft\* fort und nahm mit drei Mannschaften am Punktspielbetrieb teil - Die Bezirksliga-Saison 2016/17 war geprägt von Verletzungen einiger Stammspieler (Wanka, St. Müller, Karg, Hüttner). Unser Team musste nach ordentlichen Saisonstart bis zur letzten Partie bangen, konnte sich aber durch einen 1:0-Sieg in Ebensfeld die Relegationsspiele ersparen. In der Halle qualifizierten wir uns zur Teilnahme an der HKM Coburg-Kronach.

### Abschlusstabelle 1. Mannschaft 2016/17 BEZIRKSLIGA OFR WEST

1	TSV Sonnefeld	30	20	4	6	58 : 28	30	64
2	1. FC Oberhaid	30	19	5	6	70 : 36	34	62
3	TSV 1947 Ebensfeld	30	15	8	7	47 : 31	16	53
4	1. FC Mitwitz	30	12	12	6	52 : 41	11	48
5	SV Merkendorf	30	13	9	8	51 : 45	6	48
6	SpVgg Germania 1929 Ebing	30	13	8	9	50 : 43	7	47
7	SV Bosphorus Coburg	30	12	10	8	49 : 37	12	46
8	TSV Schammelsdorf	30	12	6	12	46 : 46	0	42
9	TSV Breitengüßbach	30	12	5	13	61 : 65	-4	41
<b>10</b>	<b>TSV Mönchröden</b>	<b>30</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>14</b>	<b>50 : 42</b>	<b>8</b>	<b>40</b>
11	DJK Don Bosco Bamberg 2	30	12	4	14	57 : 59	-2	40
12	ASV Kleintettau	30	9	9	12	49 : 56	-7	36
13	FSV Unterleiterbach	30	11	3	16	46 : 55	-9	36
14	SpVgg Stegaurach	30	7	6	17	28 : 46	-18	27
15	TSV Marktzeuln	30	6	7	17	34 : 54	-20	25
16	TV 1863 Ebern	30	3	4	23	24 : 88	-64	13

### Top-Torschützen



Jannik Späth **17**



Philipp Walter **15**



Robert Greiner **5**



Steffen Hübner **5**



Kai Müller **2**



Wir trauern um unseren Sportfreund Fredi Wolf, der im September 2017 im Alter von 63 Jahren verstorben ist. Bis zu seinem Tod war er über zwei Jahrzehnte Stadionsprecher im Wildpark. Neben vielen Aufgaben in unserem TSV hatte er bis zuletzt das Amt des Gesamtjugendleiters inne und betreute aktiv unsere Junioren-Fußballer. Er hinterlässt eine große Lücke in der Fußballabteilung. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

**Abschlusstabelle 2. Mannschaft 2016/17**  
KREISLASSE 1-CO

1	1. FC Mitwitz II	30	23	2	5	87 : 43	71
2	Sylvia Ebersdorf II	30	20	3	7	81 : 36	63
3	DJK/TSV Rödental	30	19	4	7	79 : 39	61
4	SV Bosphorus Coburg 2	30	17	7	6	78 : 49	58
5	TSV Unterlauter	30	16	9	5	94 : 46	57
6	TSV Oberlauter	30	15	7	8	67 : 44	52
7	SV Türk Gücü Neustadt	30	14	6	10	71 : 61	48
8	TSV Grub a. Forst	30	13	6	11	73 : 49	45
9	<b>SG I Mönchr-/ Rödental</b>	30	12	8	10	61 : 54	44
10	SV Meilschnitz	30	11	10	9	68 : 46	43
11	TSV Cortendorf	30	10	5	15	56 : 61	35
12	FC Anadoluspor Coburg	30	9	2	19	51 : 93	29
13	TSV Gestungshausen	30	6	8	16	32 : 65	26
14	VfR Schneckenlohe	30	6	3	21	47 : 71	21
15	SC Hassenberg	30	5	5	20	62 : 116	20
16	TSG Creidlitz	30	1	1	28	27 : 161	4

**Abschlusstabelle 3. Mannschaft 2016/17**  
A1-KLASSE CO

1	TSV Oberlauter II	26	19	3	4	104 : 33	60
2	SF Unterpreppach II	26	17	3	6	103 : 44	54
3	TSVfB Krecktal 2	26	16	5	5	83 : 36	53
4	SP.VG. Eicha II	26	16	3	7	91 : 57	51
5	<b>SG II Mönchr./ Rödental</b>	26	14	4	8	67 : 53	46
6	TSV Unterlauter II	26	13	3	10	74 : 49	42
7	1. FC Mitwitz III	26	13	3	10	79 : 70	42
8	DJK/TSV Rödental II	26	12	3	11	52 : 68	39
9	TSV Grub a. Forst II	26	9	3	14	46 : 60	30
10	Spvg. Wüstenahorn II	26	9	2	15	50 : 71	29
11	SV Tambach 2	26	7	5	14	58 : 89	26
12	SV Meilschnitz 2	26	8	2	16	48 : 85	26
13	SG TSV Gest./SC Hassenberg	26	5	2	19	35 : 104	17
14	SV Hut-Coburg II	26	3	1	22	24 : 95	10



**Bester Torschütze: Benedikt Carl 13 Tore**



**Bester Torschütze: Pascal Anthofer 11 Treffer**

**Zugänge 2017 (einschließlich Spielgemeinschaft mit SG Rödental)**

<b>Bouchrida Sami</b> TSV Cortendorf <b>Ehrlich Niklas</b> FC Coburg <b>Engelhardt Philipp</b> FC Coburg <b>Heß Julian</b> JFG Rödental-Cob.Land	<b>Knoch Jannik</b> FC Coburg <b>Köhn Lukas</b> FC Coburg <b>Kühn Marcel</b> DJK/TSV Rödental <b>Malaj Miguel</b> FC Coburg	<b>Mancini Alex</b> JFG Rödental-Cob. Land <b>Müller Konstantin</b> FC Coburg <b>Puff Daniel</b> FC Coburg <b>Schwenk Felix</b> JFG Rödental-Cob. Land	<b>Stammberger Marius</b> FC Coburg <b>Werner Marc</b> TSV Neuensorg <b>Yaman Baris</b> 1. FC Oberwohlsbach
---	--	---	--

**Abgänge 2017 (Bezirksligateam)**

Cannone Fabio TBVfL Neust.-Wild.	Gasmi Ahmed SV Bosphorus Coburg	Hübner Steffen TSV Grub a. Forst	Schulz René FC Lichtenfels	Walter Philipp FC Haarbrücken
-------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------	----------------------------------

## Aktuelle Tabellen zum Jahreswechsel – Spielzeit 2017/18

TSV I				SPIELGEM. TSV II/SG I				SPIELGEM. SG II/TSV III				
5	1. FC Mitwitz	1	34 : 3	1	SV Türk G. Neust.	1	68 : 4	1	TSV Oberlauter II	14	49 : 17	32
6	1. FC Oberhaid	1	36 : 2	2	TSV	1	37 : 3	2	TSV Unterlauter II	14	41 : 20	30
<b>7</b>	<b>TSV</b>	<b>2</b>	<b>36 : 2</b>	3	TSV Oberlauter	1	33 : 3	<b>3</b>	<b>SG Rö II/TSV Mön</b>	<b>1</b>	<b>37 : 9</b>	<b>29</b>
8	SV Merkendorf	1	30 : 2	<b>4</b>	<b>SGI TSVII/SG</b>	<b>1</b>	<b>41 : 3</b>	4	TSSV Fürth a. Berg II	13	33 : 22	28
9	SpVgg G.	1	33 : 2	5	Sylvia Ebersdorf	1	38 : 3	5	TSV Meeder III	14	36 : 30	23

Die Fußballabteilung des TSV Mönchröden bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern, allen Helfern rund um das Sportheim und den Spielbetrieb und nicht zuletzt bei den treuen TSV-Anhängern. Ohne die Unterstützung dieser Sportfreundinnen und Sportfreunde wäre wieder vieles nicht möglich gewesen.

*Für die Fußballabteilung, Reiner Geier und das Wildpark-Kurier-Team um Wilfried Reißweber*

## Fußball – AH

Die Jahresschlussversammlung 2017 der AH-Fussball-Abteilung ist für den 24. März 2018 im Alfred-Wöhner-Sportheim geplant.

Neuwahlen stehen turnusgemäß erst nächstes Jahr wieder an.

Spielbilanz 2017:

Für das Spieljahr 2017 waren 11 Spiele der Spielgemeinschaft TSV Mönchröden / FC/TSV Rödental geplant.

Leider mussten auch in dieser Spielzeit wieder 4 der angesetzten Partien ausfallen.

Spiele: 7 - gewonnen: 2 - unentschieden: 1 - verloren: 4 - Torverhältnis: 10 : 19

In dieser Saison genügten S. Göttlich bereits 2 Treffer um Torschützenkönig zu werden.

Für das Spieljahr 2017 sind mit unserer Spielgemeinschaft 7 Spiele geplant.

Nachdem bereits letztes Jahr die AH-Stadtmeisterschaften weggefallen sind, kann man aus den von uns geplanten Spielen ersehen, dass immer weniger AH-Mannschaften (auch Spielgemeinschaften) einen Spielbetrieb aufrechterhalten können.

Recht herzlich möchte ich mich hier noch einmal bei der AH-Spielleitung, allen unseren Aktiven und Gastspielern für ihren Einsatz bedanken.

Neben den sportlichen Aktivitäten fanden wie immer in den letzten Jahren ein Ski-Ausflug und ein Treffen am 1. Mai in Fehheim zum Maibaumfest statt.

Auch die gemeinsamen Wanderungen mit unseren Fußballkollegen vom FC/TSV Rödental zu einem „Dia-Abend im Fehheimer Feuerwehrhaus“, zur „Schlachtschüssel nach Bieberbach“ und zum „Country Festival“ nach Neustadt waren wieder im Veranstaltungskalender.

Die bereits „6. Jürgen Reißerweber Gedächtniswanderung“ führte die Wandertruppe diesmal an den „Gardasee“. Am „Tag der Deutschen Einheit“ wanderten wir auch dieses Jahr wieder durch die heimischen Wälder, mit Schlusseinkkehr im Sportheim zum Bezirksligaderby gegen den FC Coburg.

Der zwei Tages-Trip zum einem Bundesligaspiel führte uns diesmal wieder in die 1. Liga nach Leipzig. Die Begegnung gegen den VfB Stuttgart in der Red Bull Arena knüpfte leider nahtlos an das schlechte Niveau der bisher besuchten Spiele an. Der Abend in der Stadt war jedoch wieder ein Erlebnis.

Interessante Bilder zu diesen Events sind immer am „Dia-Abend“ zu sehen.

Durch diese Veranstaltungen versuchen wir den Zusammenhalt der gesamten AH-Mitglieder auch außerhalb des Spielgeschehens zu stärken.

Wie immer möchte sich die AH-Abteilung bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, sowie deren Ehefrauen und Familien, bei allen Spendern und Gönnern unserer Mannschaft und dem TSV Mönchröden bedanken.

Wir hoffen weiterhin auf eine gute Moral und Kameradschaft, damit unserer Spielbetrieb und die Gemeinschaftsveranstaltungen in gewohnter Weise durchgeführt werden können.

Sportkameraden die sich uns anschließen wollen, sind natürlich jederzeit willkommen.

Mit Ausnahme der Pfingst- und Sommerferien trainiert die AH jeweils Mittwoch um 18:30 Uhr auf dem Sportgelände und in den Wintermonaten zur selben Zeit Freitag in der Schulturnhalle in Mönchröden.

*Im März 2017, Thomas Blümig*



## Fußball – Junioren - Großfeld

Die Jugendarbeit der Rödentaler Fußballvereine TSV Mönchröden, SG Rödental, VfB Einberg und 1.FC Oberwohlsbach ist für die A-, B-, C- und D-Jugend in der JFG Rödental organisiert.

Für die gute Zusammenarbeit mit der JFG Rödental möchte ich mich bei Fred Schindhelm (geschäftsführender Vorsitzender), Frank Kühn (Schatzmeister) und Michael Weinhold (Spielleiter) bedanken.

Für die Arbeit im Jugendbereich suchen wir nach wie vor tatkräftige Unterstützung. Bei Interesse oder für weitere Informationen kann man sich gerne an mich wenden.

In der Spielzeit 2016/17 stellte die JFG Rödental zu Beginn sieben Mannschaften im Wettbewerb:

<b>Mannschaft</b>	<b>Endplatzierung</b>
U19, A1-Junioren, Bezirksoberliga	5. Platz
U19, A2-Junioren, Gruppe	8. Platz
U17, B1-Junioren, Bezirksoberliga	4. Platz
U15, C1-Junioren, Bezirksoberliga	5. Platz
U15, C2-Junioren, Gruppe	In der Winterpause zurückgezogen
U13, D1-Junioren, Bezirksoberliga	12. Platz, Abstieg in die Kreisliga
U13, D2-Junioren, Gruppe	Außer Wertung (2. Platz)

Die D1-Junioren mussten den Abstieg in die Kreisliga hinnehmen. Der Rückzug der C2 erfolgte aufgrund von Spielermangel.

Bei den Hallenkreismeisterschaften scheiterten die A- und D-Junioren vor der Endrunde im Spielkreis. Die B-Junioren belegten einen sehr guten 3. Platz bei den Oberfränkischen Meisterschaften. Die C-Junioren wurden bei den Oberfränkischen Meisterschaften Achter.

Für die laufende Spielzeit 2017/18 wurden wieder sieben Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet (2xU19, 2xU17, 1xU15, 2xU13). Die Anzahl der Spieler in der U15 ist dabei als kritisch einzustufen.

Zur Winterpause der Saison 2017/18 zeigt sich dabei die folgende Tabellensituation:

<b>Mannschaft</b>	<b>Endplatzierung</b>
U19, A1-Junioren, Bezirksoberliga	6. Platz
U19, A2-Junioren, Gruppe	9. Platz
U17, B1-Junioren, Bezirksoberliga	6. Platz
U17, B2-Junioren, Gruppe	3. Platz
U15, C1-Junioren, Bezirksoberliga	8. Platz
U13, D1-Junioren, Kreisliga	2. Platz
U13, D2-Junioren, Gruppe	5. Platz



**JFG Rödental – mehr als 10 Jahre erfolgreiche Arbeit im Jugendfußball!**

*Matthias Forkel als Verbindungsmann zur JFG Rödental*

## Fußball – Junioren - Kleinfeld



Wir spielen zusammen –



und zusammen sind wir stark.

### Spielgemeinschaft E, F und G–Junioren-Fußball

Rödental

09.03.2015

Im Kleinfeldbereich der Junioren arbeiten seit dem Frühjahr 2010 der TSV Mönchröden und der 1.FC Oberwohlsbach zusammen. In dieser Konstellation wurde auch die Spielzeit 2016/17 abgeschlossen. Dabei konnte jeweils eine E-Junioren (U11) und eine F-Junioren (U9) Mannschaft gestellt werden. Bei den Kleinsten, den G-Junioren (U7), waren knapp 20 Kinder aktiv. Für die Organisation und die Betreuung bedanken wir uns bei Fred Wolf, Matthias Zaugg, Christian Linke, Sven Grosch, Jens Langbein, Maic Niller und Damian Willim.

Vor der Spielzeit 2017/18 haben sich dann die vier Rödentaler Vereine VfB Einberg, TSV Mönchröden, 1.FC Oberwohlsbach und SG Rödental zu einer Spielgemeinschaft unter dem Arbeitstitel „**Team Rödental**“ zusammengeschlossen. Das Team Rödental versteht sich dabei als Unterbau der JFG Rödental im Großfeldbereich. Durch die Spielgemeinschaft können die vorhandenen Sportanlagen optimal genutzt und die Kinder bestmöglich betreut werden. Dabei steht der Spaß am Fußballsport im Mittelpunkt.



Für die Saison 2017/18 konnten so drei E-Junioren Mannschaften, zwei F-Junioren Teams und teilweise über 30 Kinder bei den G-Junioren ihrem Bewegungsdrang nachkommen. Hier gilt es sich bei allen vor und hinter den Kulissen beteiligten Personen zu bedanken – um niemand zu vergessen verzichten wir hier auf eine namentliche Nennung. Nicht nur die sportlichen Ergebnisse, sondern auch der Trainingsfleiß sowie der zu spürende Spaß und die Freude bei allen Aktionen legen nahe, dass dieser Schritt richtig war. Neben dem Zusammenwachsen hat sich dabei gezeigt, dass die Sportanlagen aller beteiligten Vereine benötigt werden und sich gut ergänzen. Wenn im Frühjahr oder Herbst auf dem einen oder andern Platz noch nicht gespielt werden kann, ist dies auf anderen Plätzen bereits möglich. Umgekehrt kann auf schattigere Plätze im Sommer ausgewichen werden, während andere Spielfelder in der prallen Sonne liegen. Insgesamt ergibt sich eine längere Nutzungszeit und auch Ausweichmöglichkeiten.

Tief getroffen hat uns der Verlust unseres Gesamtjugendleiters Fred Wolf. Wir werden Fred nicht nur im Herzen behalten, sondern arbeiten auch daran ein immer wiederkehrendes Fred-Wolf-Gedächtnisturnier auf die Beine zu stellen. Bedanken möchten wir uns hier bei Matthias Zaugg, Christian Linke und Sven Grosch, die Fred's Arbeit in seinem Sinne weiterführen.



*Matthias Forkel als Verbindungsmann zum Kleinfeldteam Rödental*

## Tennis

In der Saison 2017 nahmen wir mit der Zahl von 7 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Ein oberfränkischer Vizemeister und drei Vizemeister ihrer Klassen war die diesjährige Bilanz.

Die 1. Herrenmannschaft blieb weit unter ihren Möglichkeiten und erzielte nur den 5. Platz. Dies sollte sich dieses Jahr entscheidend ändern, da mit Axel Späth und Frederik Lieb zwei Leistungsträger zurückkamen.

Die Damen erreichten in der Bezirksklasse 2 einen guten 3. Platz.

Die Herren 50 Mannschaft wurde in diesem Jahr Vizemeister ihrer Klasse.

Die neu gebildete Herren-60 Mannschaft wurde in einer starken Oberfrankenliga Vizemeister. Leider mussten wir wegen Verletzungen kurzfristig die Herren 65 Mannschaft als Aufsteiger zurückziehen. Dieses Jahr sind wir aber wieder dabei.

Die 1. U14 Mixedmannschaft wurde 3. in der Kreisliga 1.

Die U14 Knabenmannschaft gewann in der Bezirksliga 1 den Vizemeistertitel.

Die U16 gewann den Meistertitel in der Bezirksklasse 1. In den Endspielen wurden sie ganz knapp geschlagen oberfränkischer Vizemeister. Ein ganz großer Erfolg für eine Mannschaft, die seit Jahren erfolgreich trainiert und jetzt den Erfolg bekommt.

In der Winterrunde 2017/18 nehmen wir mit 4 Mannschaften teil.

Tabellenführer ist die neugegründete Herren 30 Mannschaft in der Bezirksklasse 1. Die Damen liegen im Moment auf Platz 2 in der Bezirksklasse. Die Herren 60, in der Bezirksliga, ebenfalls. Die Herren liegen im Mittelfeld der Bezirksliga 2.

Die Stadtmeisterschaften fanden dieses Jahr Mal nach einigen Jahren Pause in Mittelberg statt. Leider lässt die Beteiligung seit Jahren nach. Dennoch konnten wir eine Reihe an Titeln gewinnen und gute Platzierungen erringen

Geplant war im Herbst zum zweiten Mal das Drahti Sen Gedächtnisturnier als Kreisjugendmeisterschaften. Leider musste es mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Zum Stichtag 31.12.17 hatten wir 124 Mitglieder. Damit zeigt sich, dass wir eine Ausnahmestellung in unserer Region darstellen und ein kleines Leistungszentrum gerade im Jugendbereich darstellen. Das hängt sicherlich überwiegend mit unseren Trainern zusammen. Aber auch das Umfeld muss passen. Wir waren gezwungen uns selbst zu versorgen oder wir nahmen das Angebot von der Fa. Fidilio an.

Seit Eröffnung des Vivas sind wir die Turnierhochburg in Oberfranken. Durch das Engagement von Robert Engel konnte dieses Jahr wie in den Jahren zuvor oberfrankenweit eine Winterrunde gestartet werden. So konnten wir auch am Wochenende die Tennishalle noch besser auslasten. Erfreulich war dadurch auch die finanzielle Verbesserung der Viva GmbH. Wir sind hier auf einem guten Weg.

Viele Turniere, vom Schleifchenturnier über Einzel und Doppel für Jung und Alt war für alle etwas geboten. Zum zweiten Mal gab es dieses Jahr den Werner Lieb Cup für Mixedspieler, der wieder hervorragend von Robert Engel und Team organisiert wurde. Das ausgezeichnete Buffet lieferte dieses Jahr Willi Sommer.



Im letzten Frühjahr haben wir uns auf das Äußere unserer Anlage mit Zaun und diversen Verschönerungsaktionen konzentriert. Das hat uns Einiges gekostet, allerdings können wir uns damit auch wieder sehen lassen. Im letzten Jahr kam noch einmal Schwung in die Abteilung. Unter Führung von den zwei Beates und Robert haben wir versucht unsere Abteilung aufzupeppen. Wer im Internet unterwegs ist, wird dies auch bemerkt haben.

Wir haben eine Image und Werbekampagne gestartet und haben inzwischen eine ganze Reihe an Fastlearning Kursen abgeschlossen bzw. manche laufen gerade. Wir haben uns vom Tennisverband schulen lassen und einiges an Neuem gelernt. Wir entwickeln ein Leitbild und versuchen neue Wege zu gehen. Allerdings erscheint die Mitgliederwerbung schwieriger zu sein als gedacht. Inzwischen haben wir drei Sport nach eins Gruppen und sorgen damit für den notwendigen Nachwuchs.

Für diese Saison werden wir wieder einen langfristigen Terminplan erstellen, so dass sich jeder danach ausrichten kann. Diesmal starten wir wieder mit 8 Mannschaften. Neu ist wieder die letztes Jahr aus Spielermangel zurückgezogene Herren 65 Mannschaft, die einiges erwarten lässt. Neu war auch im letzten Jahr der Versuch eine Mannschaftsdoppelrunde für Herren ab 60 durchzuführen. Hier blieben wir ungeschlagen.

Besonders hervorheben möchte ich Saisonauftakt- und Saisonendeturniere, die initiiert von Beate Speyerer großen Anklang fanden. So wurde zum Saisonabschluss auch seit langer Zeit ein Mixedturnier durchgeführt. Gewinner waren Martin Amberg und Saskia Oppel.

Danke sagen möchte ich auch an die Vorstandsmitglieder Robert Engel, Peter Marscheider, Albin Bauersachs, Martin Amberg, Michael Wolf und Beate Herrgott.

Wir werden auch dieses Jahr wieder unsere bewährten Schnupper- und Ferienkurse anbieten. In fast allen Kindergärten Rödental wird auch unser Kennenlernangebot genutzt. Gespannt bin ich darauf wie sich unsere neuen Konzepte Fastlearning und Werbeaktionen auswirken werden.

Wir sind wieder ein Stück vorangekommen, vor allem finanziell und gehen guten Mutes in die neue Saison.

*Hans-Joachim Lieb, Abteilungsleiter Tennis*



# Turnen

## **Frauenpower:**

Im Durchschnitt sind wir um die 10 Damen. Wir üben uns weiter im Aerobic und Kraft. Im Sommer wird Nordic-Walking betrieben. Einige Frauen starteten bei verschiedenen Nordic Walking Events mit sehr guten Ergebnissen.

Mit Aerobic- und Fitnessübungen schöpfen wir mittwochs ab 20 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Mönchröden Kraft und Ausdauer für den Alltag.

*Übungsleiterin Marion Eichert*

## **Abenteuerturnen (bis 3 Jahre)**

Dieses Jahr waren im Durchschnitt ca. 10 aktive Kinder anwesend.

Trainiert wurden die Grundlagen zum Kinderturnen an den Großgeräten: Koordination, Gleichgewicht, Sozialverhalten. Die Stunde wurde mit bekannten Anfangsliedern in Kreisauflistung begonnen und endete mit Abschlussliedern und -fingerspielen im gemeinsamen Kreis, welche mit Freude praktiziert wurden.

Im Februar wurde eine kleine Faschingsstunde abgehalten. Die Kinder und auch die Erwachsenen durften verkleidet erscheinen. An Ostern versteckte der Osterhase ein kleines Osternest, das in der Turnhalle gesucht werden konnte. Das Jahr klang mit einer Weihnachtsfeier und dem Nikolaus aus, der als Geschenke eine TSV-Trinkflasche überbrachte.



## **Kinderturnen (3 – 6 Jahre)**

Leider schrumpfte die Gruppe auf durchschnittlich 6-7 aktive Kinder.

Trainiert wurden wieder Ausdauer, Stützkraft, Koordination, Gleichgewicht, Sozialverhalten, Merkfähigkeit. Es wurde mit Spielen zur Einführung in die Turnstunde begonnen, gemeinsam Großgeräte aufgebaut und zum Ausklang ein Spiel zum Abschluss gewählt.

Die Faschingsstunde und Weihnachtsfeier wurde zusammen mit den kleineren Turnkindern veranstaltet. Das kleine Osternest zu Ostern konnten die Kinder zum Ende der Turnstunde suchen.



### **Sport und Spiel (7 - 10 Jahre)**

Die Gruppe Sport und Spiel gibt es seit etwas über 2 Jahren, die Zahl der Aktiven beläuft sich zu Jahresende auf 8 Kinder, leider mussten wir einige Verluste durch andere sportliche Aktivitäten und schulischen Herausforderungen hinnehmen.

Trainiert wurden Koordination, Ausdauer, Muskelstärkung, Partnerübungen, Sozialverhalten, Geschicklichkeit. Ziel der Stunde ist, den Kindern Spaß an der Bewegung mit detaillierten Sporteinblicken und dem gemeinsamen Spiel zu vermitteln.



Für Werbezwecke wurden zu Veranstaltungen der Stadt Rödentel und an öffentlichen Begegnungsstätten Flyer verteilt.

Außerdem können wir stolz verkünden, dass der TSV Mönchröden an den Rödentaler Stadtmeisterschaften Gerätturnen nach langer Abstinenz teilgenommen hat. Hier errangen wir auch einen Stadtmeistertitel!

Die Teilnahme an den Rödentaler Stadtmeisterschaften in der Leichtathletik war wie jedes Jahr traditionell ein Heimspiel auf dem Mönchrödener Schulgelände, Stadtmeistertitel inklusive.

*Herzlichen Dank an Übungsleiterin Heike Gehrlicher!*

## Laufteam

Im vergangenen Jahr 2017 konnten wir bei unseren Wettkämpfen wieder an die Leistungen der Vorjahre anknüpfen und diese sogar noch steigern. Bei allen 23 Wettkämpfen haben wir wieder vordere Plätze erkämpft. Nachstehend unsere besuchte Veranstaltungen:

- OFR-Meisterschaften(Cross) in Veitestein
- Bayerische Meisterschaften(Cross) in Kkemmern
- OFR-Meisterschaften(Straße) in Bamberg
- Kreismeisterschaften(Cross) in Höhn
- Rennsteiglauf in Schmiedefeld
- NightRun in Coburg
- Lucas Cranach Lauf in Kronach
- Burgholzlauf in Scheßlitz
- Rund and Bike-Night in Coburg
- Rund um die Veste Coburg
- Sonnefelder Viertelmarathon
- Adam Riese nachtlauf in Bad Staffelstein
- Sonneberger Spielzeuglauf
- Froschgrundlauf
- Herrmann Pistor Lauf in Sonneberg
- Steimnachtallauf in Blechhammer
- Kuckuckslauf in Kemmern
- Weiberglauf in Mönchröden
- NBC-Berglauf in Weißenstadt
- Stadtmeisterschaften Dreikampf
- OFR-Berglauf in Höhn
- Schloßlauf in Memmelsdorf
- IGL Bundesfinale in Melsungen



Unsere Leistungen können sich sehen lassen - insgesamt waren wir 159 mal auf dem Podest vertreten. Wir stellten 12 Stadtmeister, 5 Kreismeister, 10 oberfränkische Meister, 5 nordbayerische Cupsieger und bayerische Vize-Meister.

Der erste Höhepunkt war die Teilnahme an den bayerischen Crossmeisterschaften in Kemmern. Bei über 600 Teilnehmern mit namhaften bayerischen Spitzenläufern konnte vom TSV bemerkenswerte Platzierungen erreicht werden, allen voraus die Jungs in der Altersklasse MU14 mit Hendrik Herrmann, Julian Pomme und Robert Schäfer mit ihrem bayerischen Vize-Meister Titel in der Mannschaftswertung.

Der zweite Höhepunkt 2017 war das IGL-Cup Bundesfinale in Melsungen. Dort waren wir mit 10 vorqualifizierten Läufer/innen am Start und haben es viermal auf das Podest geschafft: Silber für Valentin und Hendrik Herrmann, Bronze für Cecil Kümpel und Leonard Steblau.

Kulturelle Höhepunkte waren wieder das Sommer(Garten)Fest in Mönchröden, die Waldweihnacht, die Ehrungen im Rathaus und ein Weinabend mit Käseverkostung im Sportheim.

Besonders erwähnen müssen wir unsere schöne traditionelle Waldweihnacht. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei den Wintersportlern und Lothar Oppel für die Unterstützung bedanken.

Tausend Dank auch an alle Sponsoren, die uns bei unsere Jugendarbeit unterstützen! Hier gebührt besonderer Dank den Familien Lieb (Steffen und Michael) und Familie Bauersachs (Fabian und Albin).



*David Schäfer, Abteilungsleiter*

## Wintersport

Der Winter 2017 war, im Vergleich der letzten Jahre, einer mit besseren Schneeverhältnissen für die Skilangläufer. Neben den – zum Teil mit Kunstschnee belegten - Strecken in Neubau (Fichtelgebirge) sowie Silberhütte und Hirschau (Oberpfalz) konnten auch einige Trainingseinheiten wieder rund um die Bergdörfer durchgeführt werden. Das war eine gute Grundlage für die Teilnahme an Wettkämpfen in der Region sowie an überregionalen Läufen. An diesen haben die Sportler des TSV Mönchröden mit Erfolg teilgenommen:

Melanie Schäfer hat mit großem Erfolg an Rennen zum DSV Jugendcup teilgenommen. Hier erkämpfte sie sich einen 1. Platz und einen 6. Platz. Bei den Deutschen Meisterschaften erreichte sie im Teamsprint einen 4. Platz. Nach Abwägung verschiedener Gründe hat sie sich im Frühjahr 2017 entschlossen den Leistungssport zu beenden und ist zum August 2017 - auf eigenen Wunsch - aus der Fördergruppe der Bundeswehr ausgeschieden.

Durch die in der Vergangenheit gelegten Grundlagen hat sie an weiteren Wettkämpfen mit Erfolg teilgenommen. Im August hat sie beim größten Rollskiwettkampf Europas, den Alliansloppet in Schweden, den 5. Platz auf der 32-km-Strecke erreicht und war damit zugleich die bestplatzierte Starterin aller deutschen Frauen.

Mit mehreren ersten Plätzen beim Kids-Cup des Skiverbandes Oberfranken sowie einigen Podestplätzen zum Nord-Bayerischen-Cup haben die Nachwuchsläuferinnen Ann-Elen Barocke und Cecil Kümpel ihre Langlaufambitionen unter Beweis gestellt.

Im Herbst sind mit Katrin und Robert Schäfer weitere Nachwuchssportler ins Skitraining eingestiegen.

Unseren Nachwuchssportlern wünschen wir weiterhin alles Gute für ihre sportliche Entwicklung.



Die Senioren nahmen an der Deutschen wie auch an der Bayerischen Meisterschaft für Senioren mit Erfolg teil. Hier haben die Wintersportler drei Titel und weitere Podestplätze erreicht:

Marlen Graf kam bei der Deutschen Meisterschaft bei den Senioren zweimal auf das Podest und wurde jeweils 2.

Das Team um David Schäfer mit den weiteren Startern Viktor Maier, Viktor Renner, Stefan Koob und Ralf Barocke belegte den 3. Rang in der Gesamtwertung zur Deutschen Skimarathonmeisterschaft.

Viktor Maier, Lüben Petrov und Ralf Barocke errangen jeweils einen Titel bei der Bayerischen Meisterschaft der Senioren. Bei der Bayerischen Seniorenmeisterschaft wurden 8 weitere Podestplätze durch Viktor Renner, Viktor Maier, Lüben Petrov, David Schäfer und Ralf Barocke erzielt. Mit den Platzierungen 5 und 6 konnte sich Martin Bauer in die Ergebnislisten bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren eintragen.

Auch internationale Wettkämpfe wie der zum Euroloppet gehörende Skadi Loppet in Bodenmais und der schon erwähnte Alliansloppet in Trollhättan (Schweden) wurden von Viktor Maier, Viktor Renner, David Schäfer, Timo Kümpel und Ralf Barocke erfolgreich absolviert.

Auch Ski-Roller Bergläufe wurden in der regionalen Umgebung absolviert. Zum einem in Carlsgrün (dem Finale des Deutschen-Skiroller-Cups) und im Rahmen des Thüringen Cups. In der Gesamtwertung zum Thüringen Cup konnte Olga Renner einen 2. und Viktor Renner einen 1. Platz in der Gesamtwertung erreichen.

*Mit sportlichen Grüßen Ralf Barocke*



## Schach

Die Schachabteilung spielt bereits das vierte Jahr in der Bezirksliga West. Die Abteilung hat zwei aktive Neuzugänge. Es handelt sich um Gerhard Pürner, der am 04.02.2018 in Hollfeld seinen ersten Sieg in einem Punktspiel einfahren konnte. Gerhard ist als Hobbyspieler zu uns gestoßen und war noch nie für einen Schachverein eingesetzt. Zusätzlich hat Anton Zeik vom VfB Einberg zu uns gewechselt. Trotz seiner 86 Jahre ist er an den hinteren Brettern eine echte Verstärkung.

In der diesjährigen Saison wurden bislang sechs Punktspiele bestritten. Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

22.10.2017: SG 1951 Sonneberg – TSV Mönchröden 5:3

12.11.2017: TSV Mönchröden – Kronacher SK 2:6

26.11.2017: TSV 1860 Tettau – TSV Mönchröden 5:3

10.12.2017: TSV Mönchröden – SK Mitwitz 5:3

21.01.2018: Coburger SV – TSV Mönchröden 5:3

04.02.2018: SG Hollfeld/Memmelsdorf – TSV Mönchröden 2:6

Wir hätten schon gegen Sonneberg den ersten Sieg landen können. Leider haben zwei Bärenbrüder, deren Nachnamen mit "E" beginnen, das ganze Ding vermässelt. Gegen Kronach machte sich der Ausfall von Raimond Ooppel deutlich bemerkbar. Raimond ist ein erbitterter Kämpfer, der sich nicht so schnell kompensieren lässt. Er wird – Gott sei Dank – ab unserem nächsten Punktspiel gegen Burgkundstadt wieder ganz zur Verfügung stehen.

In Tettau hatten wir den ersten Schneefall des vergangenen Jahres erlebt. Es war ein ausgeglichener Kampf, Stefan Reitzler musste gegen den starken Friedrich Tomaschko antreten (DWZ 1924) und verlor leider. Alles in allem ein knapper Sieg für Tettau.

Gegen Mitwitz gelang der erste und auch verdiente Sieg. Zu diesem Zeitpunkt waren wir im Tabellenkeller. Trotzdem war es glücklich, da sich die Mitwitzer als zäher Gegner darstellten. Gegen Coburg waren wir wieder stark. Leider ging die Partie am Brett 7 bereits eine halbe Stunde nach Spielbeginn für uns verloren. Hier kann man, auch im Sinne der Mannschaft, etwas mehr Kampfgeist erwarten. Wir hätten durchaus Remis spielen können. Leider haben bei unserem Jürgen im letzten laufenden Spiel die Nerven versagt; müsste vielleicht bei „Ritschie“, mittwochabends ein Bierchen mehr trinken.

Unser bestes Spiel hatten wir in Hollfeld (6:2!). Wie bereits erwähnt hatte Gerhard Pürner seinen ersten Sieg. Für die Mannschaft ist er ein wertvoller Zuwachs und wird wohl in Kürze einen Stammplatz erhalten.

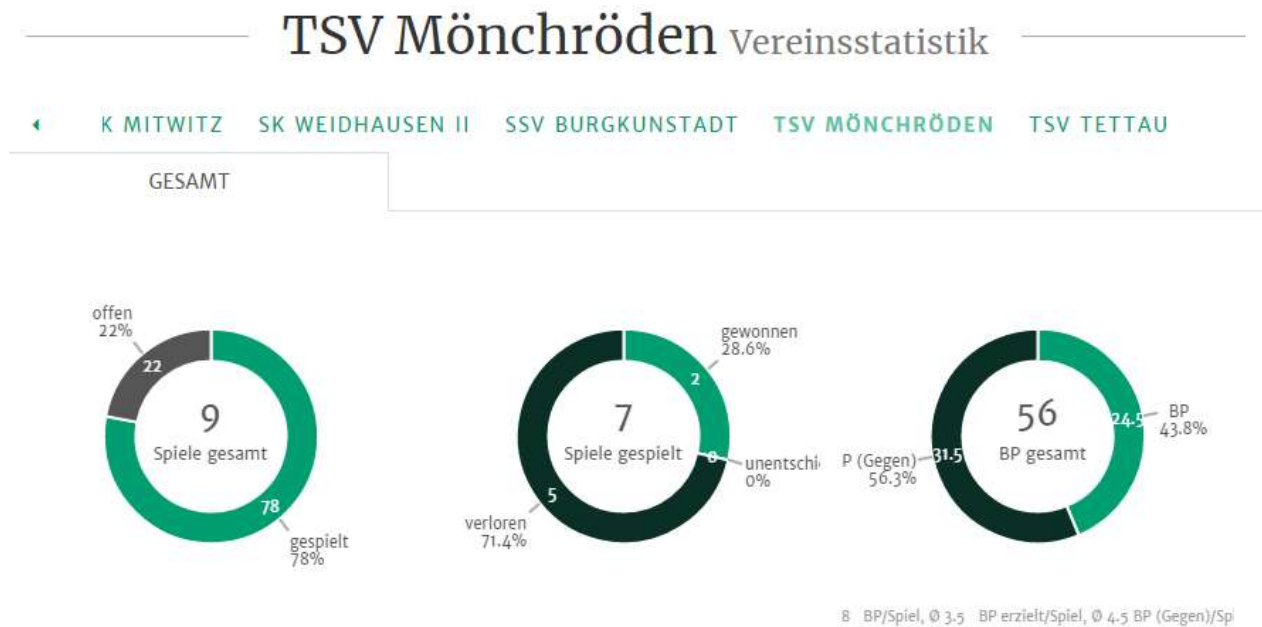
Unsere ersten zwei Brettspieler sollte ich noch erwähnen. Stefan Reitzler wohnt zwischenzeitlich in Schweinfurt und kommt zu jedem Punktspiel. Er ist aus der Mannschaft, vor allem natürlich wegen seiner Spielstärke, nicht wegzudenken. Thorsten Redl, ohne ihn würden wir auch ziemlich „alt“ aussehen. Er spielte ehemals in Weidhausen. Bewundernswert findet er unseren Zusammenhalt und die absolute Stille jeden Mittwochabend. Wie Weihnachten, jede Woche.



Ein Dank gilt auch unseren „Pressesprecher“ Jochen Etzrodt, der mir stets mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Gestaltung unserer WhatsApp-Gruppe wäre ohne ihn undenkbar.

Für alle Schachinteressierten: Wir trainieren wöchentlich mittwochs um 19.30 Uhr im Gasthof Sauerteig.

Nachstehend noch die aktuelle Statistik aus dem Obermain Tagblatt:



## Tabelle

	OKT	NOV	DEZ	JAN	FEB						
						Sp.	G.	U.	V.	BP	MP
1. SG Sonneberg						7	6	1	0	41	13
2. SSV Burgkunstadt						7	6	1	0	37.5	13
3. RMV Conc. Strullendorf						7	6	0	1	42	12
4. Coburger SV						7	4	1	2	31	9
5. SG Hollfeld/Memmelsdorf						7	2	1	4	22.5	5
6. TSV Mönchröden						7	2	0	5	24.5	4
7. TSV Tettau						7	2	0	5	24	4
8. Kronacher SK II						7	2	0	5	22.5	4
9. SK Mitwitz						7	2	0	5	19	4
10. SK Weidhausen II						7	1	0	6	16	2

*Frank Oppel, Abteilungsleiter*